

**Antrag an den Beirat Blumenthal zur Sitzung am 12.04.2021,
Straßenführung Witteborg / Betonstraße**

Der Beirat möge beschließen:

Das Amt für Straßen und Verkehr (ASV) wird vom Beirat aufgefordert, die Einmündung von der Straße Witteborg in die Betonstraße verkehrssicherer zu gestalten.

Nachdem die Betonstraße keine vorfahrtberechtigte Straße mehr ist, ist es nach Aussage von Anwohnern an der Einmündung der Straße Witteborg in die Betonstraße des öfteren zu Beinaheunfällen gekommen. Offensichtlich bedingt durch die im spitzen Winkel auf die Betonstraße treffende Straße Witteborg werden von rechts kommende, vorfahrtberechtigte Fahrzeuge schlecht wahrgenommen. Auch ist hier der Einmündungsbereich linksseitig sehr stark ausgeweitet. So entsteht, für aus der Straße Witteborg kommende Verkehrsteilnehmer der Eindruck, dass der Straßenverlauf durchgehend ist. Vom Bahnübergang kommende Fahrzeuge übersehen, offensichtlich durch den geraden Verlauf der Betonstraße die Vorfahrtberechtigung an der Einmündung der Straße Witteborg. Obwohl hier die klassischen Regeln der Vorfahrt gelten, führt augenscheinlich die Straßenführung zu den beobachteten und beschriebenen Situationen.

Abhilfe könnte hier geschaffen werden, durch die Einengung bzw. den Rückbau der langgezogenen, linksseitigen Einmündung der Straße Witteborg. Diese würde dann im rechten Winkel, in Straßenbreite auf die Betonstraße treffen. Neben der erhöhten Verkehrssicherheit für Personen (Schulweg) die den dann kürzeren Einmündungsbereich überqueren, würde auch der „Schleichverkehr“ zur B 74n ausgebremst werden. Als Nebeneffekt könnte aus der freigewordenen Verkehrsfläche eine Grünfläche, mit Baum werden.

Holger Jahn
und die CDU Fraktion im Beirat Blumenthal